



VERLETZTER KRADFÄHRER UND APFELKORN WÄHREN DER MOFAFAHRT

Veröffentlicht am 24.06.2020 um 11:00 von Redaktion Stodo.NEWS

**Verletzter Kradfahrer am Dienstag, Mofafahrer mit
über 1 Promill am Mittwoch.**

Verletzter Kradfahrer

HL-St. Jürgen-Falkenstraße-Brückenweg - Am gestrigen Dienstagnachmittag (23.06.) kam es an der Einmündung Falkenstraße-Brückenweg zu einem Unfall. Ein Kradfahrer wurde erheblich verletzt und ins Krankenhaus gefahren. Die Einmündung war für eine Stunde gesperrt.

Gegen 16:40 Uhr wollte eine 21-jährige Lübeckerin mit ihrem Smart von der Falkenstraße nach links in den Brückenweg einbiegen und übersah offenbar den entgegenkommenden 54-jährigen Kradfahrer mit seinem Yamaha Kleinkraftrad.

Es kam zum Zusammenstoß und der Lübecker Kradfahrer wurde erheblich verletzt. Er musste ins Krankenhaus gefahren werden. Die junge Fahrerin des Smart wurde vor Ort vom Rettungsdienst erstversorgt.

Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Ein Abschlepper wurde benötigt. Die Sachschadenshöhe dürfte mindestens 16.000 Euro betragen.

Der Bereich der Einmündung wurde für eine Stunde gesperrt.

Im falschen Moment getrunken

HL-St. Gertrud-Gustav-Radbruch-Platz - Am heutigen Mittwochvormittag (24.06.) konnten zwei Beamte des 4. Polizeireviere Lübeck im Bereich des Gustav-Radbruch-Platzes während der Streifenfahrt sehen, dass der von der Nebenstraße einfahrende Mofafahrer einen kräftigen Schluck aus einem sogenannten Flachmann nahm.

Als die Polizisten den Mann gegen 10:15 Uhr kontrollieren wollten, warf dieser zunächst die Flasche auf die angrenzende Grünfläche. Diese nützte aber wenig, da die Beamten dieses sahen.

Bei der Überprüfung des 72-jährigen Lübeckers wurde zunächst ein Promillewert von 3,26 angezeigt. Nach 20 Minuten wurde erneut getestet und nun zeigte das Gerät 1,25 Promille an. Dieses dürfte damit zusammenhängen, dass der erste Test direkt nach dem Trinken des Alkohols erfolgte.

Dennoch. Eine Blutprobe wurde angeordnet und der Mann wird sich in einem Strafverfahren hinsichtlich seiner Fahrt unter Alkoholeinfluss verantworten müssen.

Der Flachmann, es handelte sich um Apfelkorn, wurde natürlich ordnungsgemäß entsorgt.

Aussender: Polizeidirektion Lübeck